



**Samstag, 22. November**

12:45 Kreisliga: SG St.Nikolaus - SV Klarenthal Jgd

14:30 Bezirksliga: SG St.Nikolaus - SV Walpershofen

**SAISON**  
 2025/26  
 07/2027  
 STADIONHEFT ZUM 19. SPIELTAG





# Quinten

**Brennstoff-Service** GmbH

rufen Sie an unter:

0 68 09 / 9 13 91

*Der Heizölhändler  
im Warndt!*

# INHALT

## Info's der Redaktion

Matchday am 18. Spieltag !

## Trainerkommentar:

Raphael Baltes - Trainer der SG St.Nikolaus

Pascal Schiel - Teamchef Kreisligateam

## Unser Gast:

SV Klarenthal I.

SV Walpershofen II.



## Kreisliga A - Spieltag 18

4 Kurzer Prozess gegen die Reserve der Sportgemeinde! 12

Tabelle: Kreisliga 14

6 Tabelle: Bezirksliga 14

## Bezirksliga - Spieltag 18

Sportfreunde erringen in Nachspielzeit noch Remis! 15

## Next Matchday

10 Das erwartet Sie am nächsten Spieltag ! 18



Unternehmensberatung  
&  
Wirtschaftsdienste

Ihr kompetenter Partner in Wirtschaftsfragen  
für Handwerk, Handel und Vereine

phone: +49 6809 / 99 77 71

fax: +49 6809 / 99 77 37

mail: info@legrom-consults.de

St. Nikolauser Str. 56 • 66352 Grossrosseln

**WWW.LEGROM-CONSULTS.DE**

( Termine nur nach telefonischer Vereinbarung )

# INFO'S DER REDAKTION

Matchday am 18. Spieltag !



---

*TREND OPTIK BIEWER* 

---

Ralf Biewer  
Augenoptikermeister

*...für den richtigen Durchblick*

Völklinger Straße 53

66333 Völklingen

Telefon 0 68 98 - 45 65

E-mail: [optikbiewer@t-online.de](mailto:optikbiewer@t-online.de)

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr

Mi. u. Sa.: 8:30 - 12:00 Uhr



Herzlich Willkommen auf dem Sportgelände "Waldeck" in St.Nikolaus!

Ein besonderer Gruß geht an unsere Gäste aus Klarenthal und Walpershofen, deren Vorstände und den mitgereisten Fan's.

Während das Bezirksligateam in ein kleines Loch gefallen zu sein scheint, hält der Höhenflug unserer Reserve weiterhin an.

Nach dem starken Auftritt in Geislautern, ließ unser Kreisligateam auch der Reserve der Sportfreunde keine Chance. Entsprechenden Bericht finden Sie auf Seite 12.

Über das Remis unserer Ersten in der Nachspielzeit können Sie auf Seite 15 nachlesen.

Über die Gäste des aktuellen Spieltages haben wir wieder ein kurzes Portrait erstellt.

Die Reserve hat die schwierige Aufgabe, sich gegen den Tabellendritten aus Klarenthal durchzusetzen. Die Gäste haben in dieser Saison einen guten Lauf und werden unser Team ähnlich wie Geislautern auf die Probe stellen.

Auch Walpershofen, der Gegner des Bezirksligateams ist als Aufsteiger bisher eine gute Saison gelungen und konnte bereits beim Vorrundenspiel punkten. Das Baltes-Team ist also gewarnt!

Wir wünschen unseren Gästen zwei spannende Begegnungen und hoffen natürlich auf den Erfolg unserer Teams!

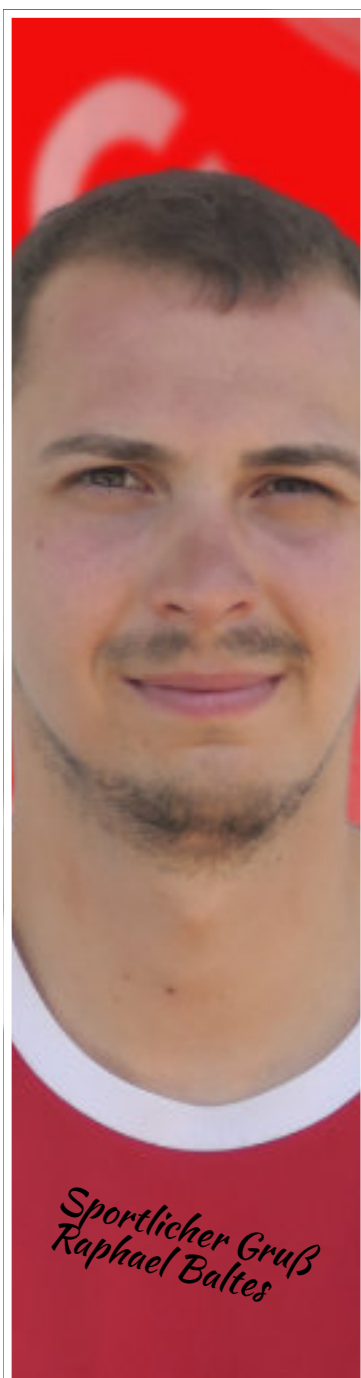


**QUALITÄT  
ZUM  
WOHLFÜHLEN.**



# TRAINERKOMMENTAR:

## Raphael Baltes - Trainer der SG St.Nikolaus



Ein herzliches Willkommen an die Zuschauer und unsere Fan's zum heutigen Spieltag!

Zuerst möchte ich ein großes Lob an unsere zweite Mannschaft aussprechen, die am Samstag ein absolutes Topspiel vor der Brust hat.

Der SV Klarenthal wird mit viel Selbstvertrauen anreisen und ich erwarte, dass sie uns alles abverlangen werden. Es wird entscheidend sein, dass wir als Team geschlossen auftreten und unsere Stärken ausspielen.

Was unsere erste Mannschaft betrifft, müssen wir uns mit der derzeitigen Delle in unserem Spiel und den Ergebnissen auseinandersetzen.

Ich habe das schon seit einigen Wochen angesprochen – es ist eine Phase, die wir mit Geduld und Entschlossenheit überwinden müssen.

Wir haben im Hinspiel gegen Walpershofen ein 1:1 erzielt, und

ich bin zuversichtlich, dass wir diesmal die Möglichkeit haben, den Bock endlich umzustößen und die drei Punkte zu sichern.

Es ist wichtig, sich daran zu erinnern, dass wir immer noch auf dem zweiten Tabellenplatz stehen und nur einen Punkt hinter dem Ersten liegen.

Jammern auf hohem Niveau hilft uns nicht weiter; wir sollten stolz auf das sein, was wir erreicht haben, und nicht vergessen, wo wir herkommen.

Dennoch brauchen wir jetzt mehr denn je die Unterstützung unserer Fans. I

hre Energie und Leidenschaft können einen entscheidenden Einfluss auf das Spiel haben. Lassen Sie uns gemeinsam alles dafür geben, um unsere Ziele zu erreichen!

Auf einen erfolgreichen Spieltag!

**Wardtperle**  
*Restaurant Hotel*

Inhaberin: Ruth Peters - Völklinger Straße 120 - 66333 Völklingen  
 Telefon (0 68 98) 4 25 11 - Telefax (0 68 98) 44 87 04  
 E-Mail: HotelWardtperle@aol.com - Internet: www.Wardtperle.de





**Norbert Zewe GmbH**

Zeppelinstraße 31  
 66557 Illingen

Tel.: 06825 / 800 88 - 0

Fax: 06825 / 800 88 - 44

info@zewe-gmbh.de

www.zewe-gmbh.de

Wasserschadensanierung

Bautrocknung

Leckageortung

Thermografie

Video-, Endoskopie

Blower Dorr

Feuchtemessung

Gebäudediagnostik

## Pascal Schiel - Teamchef Kreisligateam

Herzlich willkommen zum 19. Spieltag hier im "Waldeck" zur Begegnung gegen Klarenthal

Heute steht für uns ein wichtiges Spiel auf dem Programm.

Wir treffen auf den SV Klarenthal, der aktuell auf dem dritten Tabellenplatz steht. In der Vorrunde konnten wir diese Begegnung nur knapp für uns entscheiden, und ich erinnere mich noch gut an den Druck, den uns der Gegner zum Ende der Partie gemacht hat. Das zeigt, dass wir heute gewarnt sein müssen.

Wir sind zurzeit im Höhenflug und haben eine hervorragende Vorrunde absolviert, ohne eine einzige Niederlage. Der Abstand von acht Punkten auf die beiden Nächstplatzierten gibt uns zwar etwas Luft, jedoch ist das kein Grund, nachzulassen. Wir müssen unsere Konzentration hochhalten und unsere Leistungsbereitschaft

weiterhin auf einem hohen Niveau halten. Klarenthal wird alles daransetzen, um heute zu punkten und den Abstand auf seine Verfolger zu vergrößern und zu uns zu verringern.

Deshalb erwarte ich von unserem Team 100%igen Einsatz.

Die weiße Weste ist uns wichtig, und wir wollen alles daran setzen, auch nach heute ungeschlagen zu bleiben. Die Jungs sind motiviert und bereit, alles zu geben. Ich vertraue auf unser Potenzial und bin zuversichtlich, dass wir die drei Punkte in St. Nikolaus behalten können.

Lasst uns gemeinsam das Ziel erreichen!



*Herzlichst  
 Pascal Schiel*

Am 19. Spieltag der Kreisliga A steht ein spannendes Duell bevor, wenn die SG St. Nikolaus das Team aus Klarenthal zum Heimspiel empfängt. Diese Begegnung ist von besonderer Bedeutung, da es sich um einen direkten Verfolger im Aufstiegsrennen handelt.

Die Heimmannschaft, SG St. Nikolaus, hat sich in dieser Saison gut geschlagen, doch die Gäste aus Klarenthal zeigen sich als ernstzunehmender Gegner, der wieder an alte Erfolge anknüpfen möchte.



**Fliesenlegerfachbetrieb**  
**AD Dräger**  
Fliesen - Platten - Mosaik - Trockenbau - XXL-Fliesen

**Andreas Dräger**  
Betriebsinhaber

Mail: andreasdraeger@aefliesen.de Kaiserstraße 25  
Phone: +49 170 54 59 95 4 64333 Völklingen



**ELEKTRO PETER HOOR**

66352 Groß-Nassweiler Gewerbegebiet  
Am Hirschelheck 15 - Tel. 0 68 09 / 71 87

Elektro-Installationen  
Reparaturen - SAT-Anlagen  
EDV-Netzwerkverkabelungen  
Nachstromspeicherheizungen

### Allgemeine Informationen

Die Saison verlief für das Team aus Klarenthal bisher sehr gut, besonders nach dem Zwangsabstieg vor einigen Jahren in die Kreisliga führte und dem anschließenden Wiederaufbau.

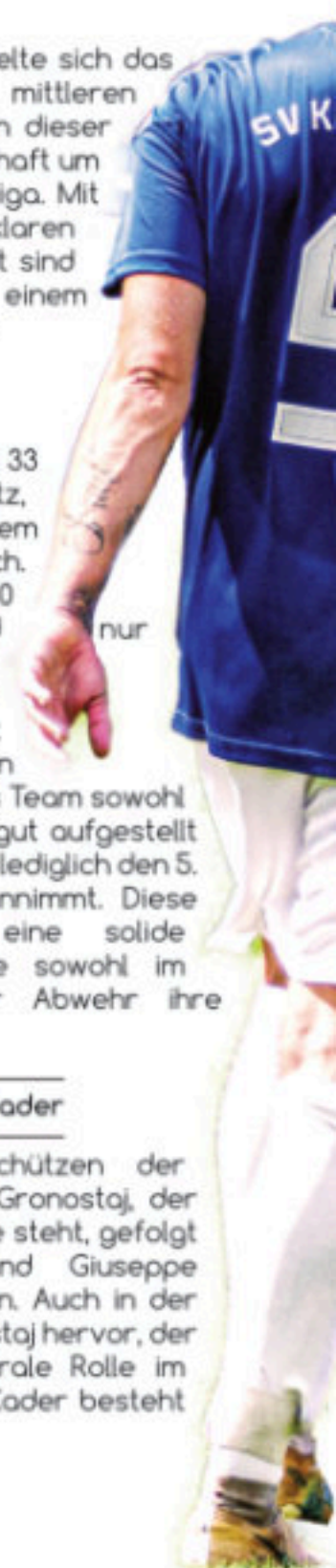
In den letzten Jahren pendelte sich das Team meist im mittleren Tabellenbereich ein, doch in dieser Spielzeit kämpft die Mannschaft um den Aufstieg in die Bezirksliga. Mit harter Arbeit und einem klaren Fokus auf die Meisterschaft sind sie jetzt näher an einem Aufstiegsplatz als je zuvor.

### Aktuelle Platzierung

Aktuell belegt Klarenthal mit 33 Punkten den 3. Tabellenplatz, punktgleich mit dem Zweitplatzierten Lauterbach. Ihre Bilanz spricht für sich: 10 Siege, 3 Unentschieden und 2 Niederlagen zeugen von einer starken Leistung in der laufenden Saison. Mit einem Torverhältnis von 49:27 wird deutlich, dass das Team sowohl offensiv als auch defensiv gut aufgestellt ist, auch wenn die Defensive lediglich den 5. Platz in dieser Statistik einnimmt. Diese Platzierung lässt auf eine solide Mannschaft hindeuten, die sowohl im Angriff als auch in der Abwehr ihre Qualitäten hat.

### Torschützen und Kader

Die erfolgreichsten Torschützen der Klarenthaler sind Maurice Gronostaj, der mit 18 Treffern an der Spitze steht, gefolgt von Kevin Leckinger und Giuseppe Micciche mit jeweils 6 Toren. Auch in der Assist-Statistik sticht Gronostaj hervor, der mit 13 Vorlagen eine zentrale Rolle im Spielaufbau einnimmt. Der Kader besteht





aus 25 Spielern, wobei 11 davon mehr als 10 von 15 absolvierten Spielen bestritten haben. Torwart Kaucher und die Angreifer Gronostaj und Leckinger gelten als feste Größen im Team und tragen maßgeblich zum aktuellen Erfolg bei.

#### Rückblick und Ausblick

Im Hinspiel zwischen beiden Mannschaften, das in Klarenthal stattfand, setzte sich die SG St. Nikolaus knapp mit 3:2 durch. Diese Begegnung zeigte bereits, dass Klarenthal in dieser Saison ernsthaft um den Aufstieg mitspielen möchte. Im bevorstehenden Rückspiel wird eine enge Partie erwartet, bei der beide Teams alles aufbieten werden, um die vitalen Punkte zu sichern.

#### Fazit:

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die SG St. Nikolaus und Klarenthal in diesem Match aufeinandertreffen, um ihre Ambitionen im Aufstiegsrennen zu untermauern. Während Klarenthal den Weg zurück zu den alten Erfolgen anstrebt, wird die SG St. Nikolaus alles daran setzen, die wichtigen Punkte zu Hause zu behalten.

Das Match verspricht Spannung und könnte gerade für die Gäste richtungsweisend vor der bevorstehenden Winterpause sein.

## UNSER GAST:

SV Klarenthal I.



**GVS-Warndt GmbH & Co.KG**

Festservice • Zeltverleih • Rundstände • Verkaufswagen • Sägemäulen • Strohleichen • Durchlaufkühler • Kühlwagen und vieles mehr...

*Ihr Lieferant für alle Festlichkeiten & Veranstaltungen*

Zum Alten Bergwerk Block A/0  
(ehem. Bergwerk Warndt)  
06652 Großrosseln-Karlbrunn

Telefon : 06809 / 99 66 43  
Telefax : 06809 / 9 98 83 72  
eMail : gvs-warndt@web.de

# UNSER GAST:

SV Walpershofen II.

SVW



1930

Der SV Walpershofen, ein Traditionsverein mit einer langen Geschichte, spielt derzeit mit seiner zweiten Mannschaft in der Bezirksliga Köllertal. Das Team, das aus vielen talentierten Spielern besteht, hat eine bemerkenswerte Saison hingelegt und zeigt sowohl auf als auch neben dem Platz seine Stärke.

## Geschichte und Entwicklung des Vereins

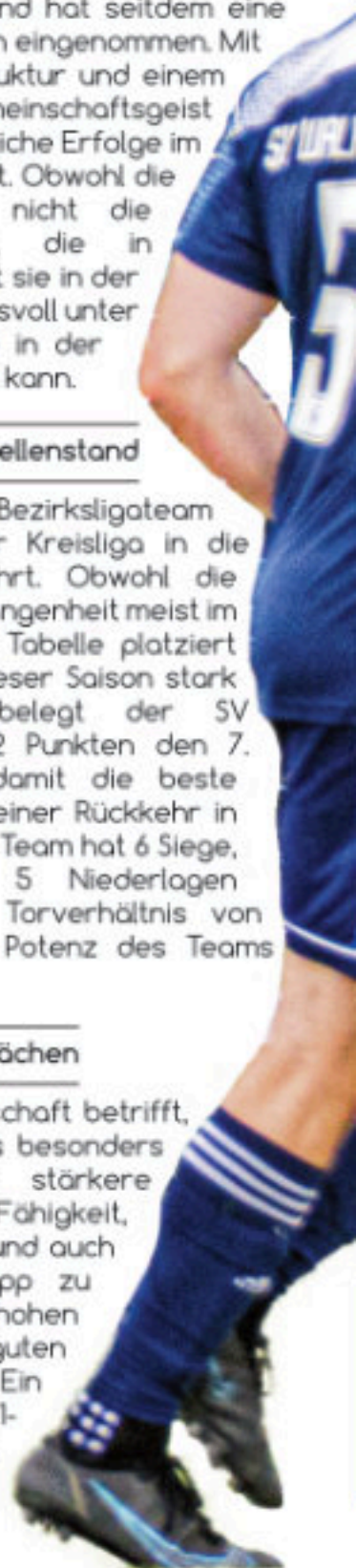
Der SV Walpershofen wurde vor vielen Jahrzehnten gegründet und hat seitdem eine wichtige Rolle in der Region eingenommen. Mit einer soliden Vereinsstruktur und einem tief verwurzelten Gemeinschaftsgeist hat der Verein zahlreiche Erfolge im lokalen Fußball erzielt. Obwohl die zweite Mannschaft nicht die Hauptmannschaft ist, die in höheren Ligen spielt, hat sie in der aktuellen Saison eindrucksvoll unter Beweis gestellt, dass sie in der Bezirksliga gut mithalten kann.

## Aktuelle Saison und Tabellenstand

In dieser Saison ist das Bezirksligateam als Aufsteiger aus der Kreisliga in die Bezirksliga zurückgekehrt. Obwohl die Mannschaft in der Vergangenheit meist im hinteren Mittelfeld der Tabelle platziert war, zeigt sie sich in dieser Saison stark verbessert. Aktuell belegt der SV Walpershofen II mit 22 Punkten den 7. Tabellenplatz und hat damit die beste Leistung des Clubs seit seiner Rückkehr in die Bezirksliga erzielt. Das Team hat 6 Siege, 4 Unentschieden und 5 Niederlagen vorzuweisen, sowie ein Torverhältnis von 34:29, das die offensive Potenz des Teams widerspiegelt.

## Stärken und Schwächen

Was die Spiele der Mannschaft betrifft, hat sich Walpershofen als besonders konkurrenzfähig gegen stärkere Gegner erwiesen. Ihre Fähigkeit, enge Spiele zu gestalten und auch in Niederlagen nur knapp zu verlieren, zeugt von einer hohen Teamleistung und einer guten taktischen Ausrichtung. Ein Beispiel dafür ist das 1:1-Unentschieden gegen die SG St. Nikolaus in der





Vorrunde, das zeigt, dass der SV Walpershofen keineswegs zu unterschätzen ist.

Die höchsten Siege der Saison, darunter ein 5:0 gegen den FV Püttlingen und ein beeindruckendes 6:0 gegen den FC Dorf im Warndt, verdeutlichen, dass die Mannschaft in der Lage ist, klare und überzeugende Leistungen abzurufen. Dennoch mussten sie auch herbe Rückschläge hinnehmen, wie zum Beispiel die 2:6-Niederlage gegen Röchling Völklingen.

#### Spieler und Kader

Mit einem Kader, der 33 Spieler umfasst – von denen 32 bereits zum Einsatz kamen – zeigt sich die Breite und Tiefe des Teams. Das Team hat sich die Spielanteile gut verteilt, sodass 10 Spieler bereits mindestens 10 von 15 möglichen Einsätzen hatten. Die besten Torschützen sind Jannik Scherer mit 7 Toren, Andreas Feld mit 6 sowie Markus Wunn und Manuel Stoffel, die jeweils 4 Treffer erzielt haben. Angelo Rubio hat sich als wichtiger Passgeber hervorgetan und führt die Liste mit 6 Vorlagen an.

#### Fazit

Der SV Walpershofen II zeigt in der aktuellen Bezirksligasaison eine beeindruckende Form und hat das Potenzial, sich weiter nach oben zu kämpfen. Mit einer soliden Teamleistung, einer starken Offensive und der Fähigkeit, in schwierigen Situationen zu bestehen, haben sie sowohl ihren Gegnern als auch ihren eigenen Erwartungen viel entgegenzusetzen. Für die kommende Begegnung gegen die SG St. Nikolaus

wird Walpershofen mit einer gewissen Gelassenheit auflaufen können.

Sie sind bereit, alles zu geben, und werden alles daran setzen, die Punkte aus diesem wichtigen Auswärtsspiel zu entführen.

**HMS Schaumlöffel**  
 www.hms-schaumlöffel.de info@hms-schaumlöffel.de  
 INDUSTRIEWEINREINIGUNG HAUSMEISTERSERVICE  
 KOMPETENTE BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG  
 KÜCHENMONTAGE AUFBAUSERVICE  
 METALLBAU Renovieren  
 WINTERDIENST  
 Tel.: 0689/18000 Tel.: 0173/360000 Bröckelstraße 10-12, 66352 St. Nikolaus

## Rennollet Kfz Reparatur

Lauterbach Str. 178  
 66333 Völklingen-Ludweiler  
 Tel.: 0 68 98 / 94 31 37  
 Fax: 0 68 98 / 94 31 39  
 Mobil: 0172 / 680 60 27

DEKRA-Prüfstelle  
 Reifenservice  
 Abgasuntersuchung  
 Unfallinstandsetzung  
 Achsvermessung  
 Gebrauchtwagen mit Garantie  
 Lackierarbeiten  
 Autovermietung  
 Klimatechnik



Auto und mehr



## SCHREINEREI BAUER



Fenster / Haustüren  
 in Holz, Kunststoff  
 und Aluminium  
 www.IhrSchreiner  
 im Warndt.de

### Reparatur-Dienst

Inh. David Schmidt  
 Merlebach Straße 39 • 66352 St. Nikolaus  
**Telefon 06809 / 62 31**

**Rolläden • Böden • Bauelemente • Insektenschutz  
 Innenausbau • Decken • Restaurationen • Möbel...**

# KREISLIGA A - SPIELTAG 18

Kurzer Prozess gegen die Reserve der Sportgemeinde!

## Doppeltorschütze Brandenburg !



# 9:0



### Highlights:

|     |                                     |     |
|-----|-------------------------------------|-----|
| 1-0 | Ait-Lamaalem eröffnet den Torreigen | 5'  |
| 2-0 | Daniel Lang                         | 9'  |
| 3-0 | Justus Scholz                       | 12' |
| 4-0 | Timo Brandenburg                    | 19' |
| 5-0 | Darius Brück                        | 33' |
| 6-0 | Mirco Diesinger                     | 41' |
| 7-0 | Timo Brandenburg                    | 52' |
| 8-0 | Andreas Dräger                      | 69' |
| 9-0 | Dominik Verch                       | 86' |

(Archivfoto)

Am 18. Spieltag der Kreisliga A trafen die SG St.Nikolaus II. und die SF Saarbrücken II. aufeinander.

### Anpfiff:

Von Beginn an zeigte die SG St.Nikolaus, dass sie ihre Ambitionen auf den Meistertitel ernst meinte. Bereits in der 5. Minute erzielte Ait-Lamaalem mit seinem zweiten Saisontor den frühen Führungstreffer. Die Gastgeber, die mit viel Selbstvertrauen auf dem Platz standen, bauten wenig später ihren Vorsprung aus. In der 9. Minute war es Lang, der nach einer präzisen Vorarbeit von Mirko Diesinger, der seine 11. Vorlage in dieser Saison verzeichnete, das 2:0 erzielte.

Die SG St.Nikolaus dominierte das Spiel und ließ den Gästen aus Saarbrücken keine Luft zum Atmen. Nur drei Minuten später, in der 12. Minute, konnte Scholz mit seinem sechsten Saisontor auf 3:0 erhöhen, nachdem Ait-Lamaalem ihm die Vorlage gegeben hatte. Der Druck auf die Abwehr der SF Saarbrücken verstärkte sich weiter, und die Gäste konnten dem Offensivspiel der Gastgeber nur wenig entgegensetzen.

In der 19. Minute kam es dann zu einem weiteren aussichtsreichen Moment für die SG St.Nikolaus: Ein Foulspiel an D. Lang führte zu einem Elfmeter, den Brandenburg souverän verwandelte. Mit dem 4:0 war das Spiel



praktisch entschieden, doch die SG St.Nikolaus ließ nicht nach. In der 33. Minute erzielte Brück per Kopf das 5:0 nach einer Flanke von Lang, der somit seine dritte Vorlage an diesem Tag beisteuerte.

Mit einem deutlichen 6:0 ging es in die Halbzeitpause, nachdem der Torjäger Diesinger in der 41. Minute seinen Namen auf die Torschützenliste gesetzt hatte. Die Gäste aus Saarbrücken, die bis dahin einen schweren Stand hatten, konnten in der ersten Halbzeit nur durch eine Gelbe Karte für Aktas in der 32. Minute und eine weitere für Lang in der Nachspielzeit auf sich aufmerksam machen.

### Halbzeit:

Nach dem klaren 6:0-Rückstand zur Halbzeitpause startete die zweite Halbzeit mit der gleichen Dominanz, die bereits im ersten Durchgang zu beobachten war. Die SG St.Nikolaus II. kam hungrig aus der Kabine und ließ von Anfang an keinen Zweifel daran, dass sie ihren Vorsprung weiter ausbauen wollten.

Schon in der 52. Minute war es Brandenburg, der seinen zweiten Treffer des Spiels erzielte. Diesmal war Lang wieder der Flankengeber, dessen präzise Hereingabe Brandenburg im Strafraum mustergültig veredelte. Damit erhöhte sich das Ergebnis auf 7:0, und die Gäste aus Saarbrücken waren sichtlich geschockt über die Unaufhaltsamkeit der Gastgeber.

**ABFLUSSREINIGUNG - KANALSANIERUNG**

**Zait & Kloster**

☎ **0 68 98-90 94 10**  
☎ **0 68 98-90 94 20**

In der Acht 5  
66333  
Völklingen

**STÄDTISCHES  
KANALBAU**

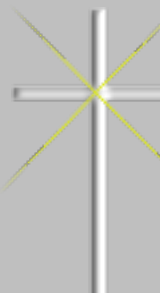


**Brawoliner**

**Straßenbau Tiefbau Abflussverstopfung**  
**Abdichtarbeiten Verbundsteinarbeiten**  
**Klärgrubenkurzschiessungen**  
**Hautrockenlegung Kanalsanierung**  
**TV-Untersuchung-Ortung Dichtheitsprüfung**  
**Schachtsanierung Kellertrockenlegung**

**www.zk-kanalbau.de**

Das einzige Unternehmen in der Region mit allen Leistungen aus einer Hand!





**Schido  
&  
Tomczyk**

**BESTATTUNGSHAUS  
SCHIDO & TOMCZYK**  
 Friedrich-Ebert-Straße 2  
 66352 Großrosseln  
 Mail: thomastomczyk@t-online.de

**Rat & Hilfe  
im Trauerfall**

**Tel: 06809 - 702651**

**24 Stunden erreichbar**

Individuelle & persönliche Beratung eigener Trauerraum Trauerredner  
 alle Bestattungsformen (Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Friedwald) Ascheausstreuerung

In der 61. Minute folgte die nächste Verwarnung für die SF Saarbrücken: Tarasenko sah die Gelbe Karte, während die Mannschaft weiterhin um eine offensivere Spielweise kämpfte, die aber nur sporadisch gelang. St.Nikolaus hingegen war nicht zu bremsen und baute in der 69. Minute seinen Vorsprung weiter aus. Dräger, der erfahrene Oldie der Mannschaft, zeigte einmal mehr seine Kopfballstärke und netzte nach einer erneuten Flanke von Brandenburg ein. Der 8:0-Treffer war nicht nur eine Demonstration der Dominanz, sondern auch das zweite Tor für Dräger in dieser Saison.

In der 86. Minute folgte dann das i-Tüpfelchen auf eine bereits außergewöhnliche Leistung: Verch überlief auf der rechten Seite seinen Gegenspieler und schlenzte den Ball mit seinem schwächeren linken Fuß präzise in den Winkel. Das 9:0 war ein Paradebeispiel für das Offensivspiel der SG St.Nikolaus und sorgte für Begeisterung bei den heimischen Fans.

Nachdem es in den letzten Minuten keine weiteren nennenswerten Aktionen gab, piffte der Schiedsrichter die Partie in der Nachspielzeit ab. Mit einem deutlichen 9:0-Sieg festigte die SG St.Nikolaus ihren Platz an der Tabellenspitze und erhöhten ihr Punktekonto auf 41 Punkte. Damit haben sie nun einen komfortablen 8-Punkte-Vorsprung vor den Verfolgern aus Lauterbach und Wehrden und ein beeindruckendes Torverhältnis von 59:10.

### Fazit:

Zusammenfassend war das Match eine Demonstration der Überlegenheit der SG St.Nikolaus II., die sich mit ihrem Offensivspiel nicht nur selbst belohnte, sondern auch die Zuschauer begeisterte. Die SF Saarbrücken hingegen konnten aus dieser Partie kaum etwas Positives ziehen und muss sich rasch sammeln, um in den kommenden Begegnungen bessere Leistungen zu zeigen.

Tabelle: Kreisliga

| Pl. | Team                                                                                             | Sp. | Tore  | Pkt. |
|-----|--------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|-------|------|
| 1.  |  St. Ni... II | 15  | 59:10 | 41   |
| 2.  |  Lauter...    | 15  | 58:21 | 33   |
| 3.  |  SV Klar...   | 15  | 49:27 | 33   |
| 4.  |  Wehrden      | 15  | 60:25 | 32   |
| 5.  |  Geis... III  | 15  | 74:20 | 30   |
| 6.  |  Heid... II   | 15  | 48:32 | 25   |
| 7.  |  H./R.-H...   | 14  | 20:32 | 24   |
| 8.  |  Köll... III  | 15  | 55:38 | 23   |
| 9.  |  Völk... II   | 14  | 50:36 | 23   |
| 10. |  Ritte... II  | 14  | 49:43 | 18   |
| 11. |  Püttl... II  | 15  | 32:52 | 13   |
| 12. |  SG F... II   | 15  | 25:86 | 10   |
| 13. |  SF S... II   | 15  | 14:66 | 9    |
| 14. |  Luise... II  | 15  | 22:87 | 3    |
| 15. |  Naßwe...     | 15  | 25:73 | 2    |
| 16. |  Ay Yi... II  | 0   | 0:0   | 0    |

Tabelle: Bezirksliga

| Pl. | Team                                                                                                | Sp. | Tore  | Pkt. |
|-----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|-------|------|
| 1.  |  SG St. Ni...  | 16  | 49:21 | 38   |
| 2.  |  Lauterbach    | 16  | 57:16 | 37   |
| 3.  |  SV Klarfeld   | 16  | 59:14 | 36   |
| 4.  |  Wehrden       | 15  | 53:20 | 32   |
| 5.  |  Geislar III   | 15  | 45:35 | 25   |
| 6.  |  Heidweiler II | 16  | 45:22 | 23   |
| 7.  |  H. R. H.      | 15  | 34:29 | 22   |
| 8.  |  Köllert III   | 16  | 34:36 | 22   |
| 9.  |  Völkert II    | 16  | 42:44 | 21   |
| 10. |  Ritte II      | 16  | 37:52 | 20   |
| 11. |  Püttgen II    | 16  | 35:52 | 18   |
| 12. |  SG F.         | 16  | 23:33 | 17   |
| 13. |  SF S.         | 16  | 28:39 | 17   |
| 14. |  Luise II      | 15  | 33:59 | 14   |
| 15. |  Naßweiler     | 16  | 18:62 | 12   |
| 16. |  Ay Yi. II     | 16  | 19:77 | 5    |

# BEZIRKSLIGA - SPIELTAG 18

Sportfreunde erringen in Nachspielzeit noch Remis!

Engel – diesmal als Vollstrecker !



2:2



## Kfz-Meisterbetrieb Pokorny

**autoPRO**  
DIE WERKSTATT.

- Reparatur aller Marken
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Klimaservice
- Achvermessung
- HU/AU  
in Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation
- Reifenservice



Kfz-Meisterbetrieb Pokorny · Ludweilerstraße 215 · 66333 Völklingen  
Tel. 06898-912 2453 · [www.kfz-pokorny.de](http://www.kfz-pokorny.de) · [info@kfz-pokorny.de](mailto:info@kfz-pokorny.de)

(Archivfoto)

## Nach der ersten Saisonniederlage in Geislautern hat seit letzten Sonntag auch die Festung Waldeck ihren ersten Kratzer.

Als erste Mannschaft der Liga gelang es den Sportfreunden Saarbrücken, einen Punkt aus dem Warndt zu entführen. Durch ein Tor ganz spät in der Nachspielzeit erkämpften sich die Gäste aus der Hauptstadt ein letztendlich verdientes Unentschieden. Ähnlich wie im Hinspiel, das ebenfalls unentschieden endete, war der Gegner ein äußerst unangenehmer Widersacher. Obwohl Saarbrücken nach der Vorrunde im hinteren Tabellenmittelfeld steht, spielten sie am Sonntag deutlich besser als viele andere Mannschaften, die etwas höher eingestuft sind. Die Truppe zeigte über die gesamten 96 Minuten eine hervorragende Einstellung, nahm die Zweikämpfe an und konnte das Tempo der SG bis zum Ende problemlos mitgehen. Dies lässt sich von einigen anderen Teams der Liga nicht behaupten. Die SG musste nach dem kämpferischen Spiel in Geislautern auf zwei Stammspieler verzichten: Niklas Willinger fiel krank aus und Jan Niederkorn aufgrund einer Fußverletzung. Besonders der Ausfall unseres jungen Offensivspielers machte sich bemerkbar, da uns während des gesamten Spiels die Überraschungsmomente fehlten. Jan Niederkorn ist immer in der Lage, mit einer Aktion ein festgefahrenes Spiel zu unseren Gunsten zu entscheiden.

---

### Halbzeit Eins

---

Im Nikolauser Waldeck entwickelte sich von Anfang an eine hart umkämpfte Partie, in der unser Gast keine Geschenke machte. Im Gegenteil: Saarbrücken überraschte uns mit einer sehr offensiven Taktik und hatte von Anfang an immer wieder gute Szenen rund um unseren Strafraum. Die Gäste gingen in den Zweikämpfen 100 %ig zur Sache und entzogen uns zunehmend die Kontrolle. Unser eigenes Spiel wirkte sehr fahrig, und im Spielaufbau war es nicht präzise genug. Es gab einige

vielversprechende Ansätze, doch in den entscheidenden Momenten trafen wir meist die falschen Entscheidungen. So entstand die erste gute Chance einmal mehr nach einem weiten Einwurf von Andreas Engel. Unser Abwehrchef warf in der 14. Minute den Ball weit vors Saarbrücker Tor, wo Marc Erb aus kurzer Entfernung jedoch am Torwart scheiterte.

Zwei Minuten später offenbarte die nächste Offensivaktion unser Problem an diesem Sonntag: Nach einem tiefen Pass auf die rechte Seite war Niklas Bamberg auf dem Weg zum Gästetor. Anstatt mit Tempo in den Strafraum zu stürmen, versuchte unser Stürmer, den Ball quer zu Lukas Guillaume zu spielen. Ein Gästespieler konnte klären und verhinderte so eine gute Torchance. Der Versuch, den freien Mitspieler anzuspelen, war in Ordnung, dennoch wäre es besser gewesen, selbst den direkten Weg zum Tor zu wählen. Diese kleinen Dinge, die nicht funktionierten, zogen sich durch unser Spiel und verhinderten letztendlich den Erfolg.

In der 19. Minute ging der Gast dann in Führung: Ihr Spielmacher nahm aus über 30 Metern Maß und zog fast von der Seitenlinie einfach mal ab. Der Ball flatterte wie verrückt und schlug hinter Christian Ney wie eine Bombe im langen Eck ein. Wie schon in Geislautern zeigte der Treffer Wirkung bei der SG. Der Spielaufbau wurde ungenauer, und der Gegner kam immer besser ins Spiel. Saarbrücken zog sich nach der Führung nicht zurück, sondern versuchte, den zweiten Treffer nachzulegen. Mit etwas Glück konnten wir das verhindern, brauchten jedoch lange, um unser Spiel zurückzufinden.

Im zweiten Teil der ersten Hälfte wurde ein weiteres Problem der Nikolauser deutlich. Wir hatten viele Eckbälle, Freistöße und weite Einwürfe, die wir meist hoch vors Tor brachten. Saarbrücken war jedoch gut darauf eingestellt und verteidigte fast alles erfolgreich. Was wir jedoch nicht hinbekamen, waren die zweiten Bälle, die fast ausschließlich von den Sportfreunden gewonnen wurden. So gingen einige Chancen im Strafraum verloren.

## Halbzeit Zwei

Die zweite Hälfte sah dann von Anfang an für uns besser aus, was auch am Ausgleich direkt nach Wiederanstoß lag. Beim ersten Nikolauser Eckball setzte sich Andreas Engel im Kopfballduell durch und traf aus fünf Metern zum 1:1. St. Nikolaus nahm den Schwung mit und hatte nun seine beste Phase, um in Führung zu gehen. Vier Minuten nach dem Ausgleich scheiterte Raphael Baltes mit einem Schuss aus 23 Metern nur knapp. Die noch bessere Möglichkeit hatte jedoch fünf Minuten später Philipp Laduga. Nach einem Pass in den Lauf nahm unser Mittelfeldspieler den Ball auf und bemerkte dann, dass der Torwart sehr weit vor seinem Kasten stand. Er versuchte, diesen zu überraschen, setzte den Heber jedoch ganz knapp am Winkel vorbei.

Mitte der zweiten Hälfte fingen sich die Saarbrücker wieder. Wir mussten auf der Suche nach der Führung ständig den Gegner im Auge behalten. Saarbrücken gab nicht nach und blieb immer wieder gefährlich in unserem Strafraum. In der 73. Minute hatten wir dann, wie schon in Geislautern, eine strittige Situation mit dem Schiedsrichter, die für uns nicht in Ordnung war. Nach einem Pass hinter die Saarbrücker Abwehr lief Lukas Guillaume, verfolgt von zwei Gegnern, aufs Gästetor zu. Zwei Meter vor dem Strafraum foulte einer von beiden unseren Stürmer. Für eine solche Aktion gibt es normalerweise wegen Notbremse die rote Karte. Der Schiedsrichter hatte jedoch eine andere Auffassung und verteilte lediglich eine Zeitstrafe.

In den 10 Minuten, in denen wir einen Mann mehr waren, lief das Spiel nur selten. Ständig war die Partie unterbrochen, da ein Gästespieler am Boden lag. Die Unterbrechungen zogen sich wie Kaugummi und halfen dem Gast, sich zu erholen. Mit 11 gegen 11 ging es dann in die Schlussphase, in der wir schließlich in Führung gingen. In der 86. Minute wurde Lukas Guillaume im Strafraum vom Torwart gefoult. Den fälligen Strafstoß verwandelte Raphael Baltes sicher zum 2:1. Mit dem späten Treffer schien es wieder gut für die Roten zu stehen, um die Tabellenführung zu verteidigen. Leider hatten wir dabei die Rechnung ohne den Schiedsrichter gemacht, der eine sehr lange Nachspielzeit anzeigte. Es ist schon etwas grotesk, dass Saarbrücken von der eigenen Zeitspielerei in der zweiten Hälfte profitierte.

In der 95. Minute gab es einen Eckball für den Gast, den wir aus dem Strafraum klären konnten. 20 Meter vor dem Tor stand jedoch ein Saarbrücker frei, der den Ball direkt aufs Nikolauser Tor schoss. Der Schuss landete an der Latte und sprang ins Feld zurück, wo ein Gegenspieler am schnellsten reagierte und aus acht Metern zum 2:2 traf.

## Fazit

Damit war nicht nur unsere Tabellenführung futsch, sondern auch unsere makellose Heimbilanz Geschichte. Auch wenn das Tor ärgerlich war, muss man anerkennen, dass sich Saarbrücken den einen Punkt redlich verdient hat.

## Was ist Ihnen wichtig?

Der Allianz Privatschutz sichert mit modularer Rechtsschutz-, Haus-, Wohngebäude- und Privat-Haftpflichtversicherung genau das ab, was Ihnen wichtig ist. Wichtiges richtig schützen.

Sprechen Sie mit uns bei  
Ihrer Allianz vor Ort.

**Walden Thomas**  
Vertretung der Allianz  
Laurentischer Str. 36, 66192 Caßlorenn  
thomas.walden@allianz.de  
Tel. 0 68 09 1 82 48  
Fax 0 68 09 1 82 68 81

Allianz 

## CONNECTING BUSINESS BERNHARD

Telekommunikations- und Datentechnik GmbH



Merlebacher Straße 45  
66352 Großrosseln - St. Nikolaus

Fon: +49 (0) 6809 / 99 79 60-0  
Fax: +49 (0) 6809 / 99 79 295

Mail: [info@bernhard-telekom.de](mailto:info@bernhard-telekom.de)  
Web: [www.bernhard-telekom.de](http://www.bernhard-telekom.de)

Zertifizierter Partner von:



- Telekommunikation
- VoIP / W-LAN
- Netzwerke
- Datentechnik
- IT-Service
- Alarmtechnik

Jetzt neu!

24h-Service Rufnummer:  
**0 68 09 / 99 79 60-0**

# NEXT MATCHDAY

Das erwartet Sie am nächsten Spieltag !

Am Sonntag, den 30. November, steht das mit Spannung erwartete Duell zwischen dem SC Ay Yildiz und unserer SG St. Nikolaus auf dem Programm.

Anpfiff ist um 14:30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Wehrden.

Nach der knappen Niederlage im 18. Spieltag, in dem die SG St. Nikolaus die Tabellenführung an Ay Yildiz abgeben musste, hat das Team von Trainer Raphael Baltes nun die Möglichkeit, mit einem Sieg gegen den Tabellenführer die Spitze zurückzuerobern. Ay Yildiz führt die Tabelle mit 38 Punkten an und hat somit nur einen Punkt Vorsprung auf unsere SGN.

Trotz der Tatsache, dass die türkische Mannschaft in dieser Saison bereits zwei Spiele verloren hat, zeigt ihre Bilanz – zwei weitere Remis – dass sie äußerst konstant spielt und nur schwer zu bezwingen ist. Auf ihrem heimischen Kunstrasen in Wehrden haben sie in dieser Saison bis jetzt lediglich einen Punkt abgegeben, was die Aufgabe unserer Jungs umso herausfordernder macht.

Für die Rückeroberung der Tabellenspitze benötigt unser Team nicht nur eine taktisch kluge und kämpferische Leistung,

sondern auch die volle Unterstützung unserer treuen Fans. Die SG St. Nikolaus hat in den bisherigen Spielen gezeigt, dass sie mit Leidenschaft und Einsatzwillen auf dem Platz steht, und wir hoffen, dass zahlreiche Anhänger am Sonntag in Wehrden erscheinen, um unser Team lautstark zu unterstützen.

Es ist der letzte Spieltag vor der Winterpause und diese Begegnung könnte entscheidend für den weiteren Verlauf der Saison sein. Ein Sieg würde nicht nur die Tabellenführung zurückbringen, sondern auch das Selbstvertrauen in die Rückrunde stärken.

Kommt zahlreich, unterstützt unser Team und lasst uns gemeinsam die Jagd nach dem Platz an der Sonne in Angriff nehmen! Auf geht's, SG St. Nikolaus!

## Fleischerfachgeschäft & Partyservice

**Martin Roth**

Eigene Herstellung von  
Fleisch- und Wurstwaren in  
Dorf im Warndt



FEINES VOM FLEISCHER

Telefon: 0 68 09 / 8 48

Wilhelm-Leuschner-Str. 5, Dorf im Warndt

**Thomas Leidinger**  
Mobil: 01 71 / 6 53 79 03

**Eine runde Sache**

Gas- und Wasserinstallateurmeister  
Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister  
Geprüfter Gebäudeenergieberater HWK

**LESA Haustechnik GmbH**  
Barbarastraße 39  
66265 Heusweiler-Kutzhof  
Tel: 06806/989301 • Fax: 06806/989302  
thomas.leidinger@t-online.de • www.lesa-haustechnik.de

**Eine runde Sache**



# SCHOTT

**ARBEITSSCHUTZ • REINIGUNGSSYSTEME  
BETRIEBSHYGIENE • INDUSTRIEBEDARF**

Vorderster Berg 10, 66333 Völklingen • 06898 - 91 32 0 • [www.schott-gmbh.de](http://www.schott-gmbh.de)





# Wenn das Leben dir Zitronen gibt ...

Egal, was sich gerade auf der Welt und in Ihrem Leben abspielt, wir machen für Sie immer das Beste daraus.

Mit Sicherheit, Erfolg und Kontinuität.



Sparkasse  
Saarbrücken